



Grethlein & Co.

Leipzig — Berlin — Frankfurt a. M. — Paris



Ende März erscheint:

Ⓩ

Der Jäger

Jagderzählungen und Skizzen

von

Anton Freiherr von Perfall

Mit Bildnis des Verfassers in einer Reproduktion nach dem bekannten Original-Gemälde „Der Jäger“ von Wilhelm Leibl als Deckelbild.

Broschiert M. 3.50

Gebunden M. 4.50

Ein neues Buch von Anton Freiherr von Perfall bedeutet immer ein freudiges Ereignis für die Lesewelt. Das hier angezeigte Werk erhält besonderen Reiz dadurch, daß es unter dem Eindruck der intimen freundschaftlichen Beziehungen, die Perfall seinerzeit mit dem großen Maler

Wilhelm Leibl

verbunden, geschrieben, und dessen Andenken auch die erste vortreffliche Skizze gewidmet ist. So ist also auch der Zusammenhang zwischen Titelbild und Inhalt des Buches kein zufälliger, sondern ein tiefbegründeter. Die Natur und ihr innerstes Erleben ist das charakteristische Merkmal Perfallscher Erzählkunst. Dabei vermeidet es sein künstlerischer Geschmack, das Jägerische zu sehr zu betonen, und es ist vielmehr seine Absicht, die Eindrücke zu schildern, die der echte Weidmann im Verkehr mit der Natur gewinnt. Damit wird dieses Buch seine Freunde auch außerhalb des Jägerkreises erwerben, bei den Bewunderern Leibls und überhaupt da, wo die Sehnsucht rege ist nach den frischen, ungetriebenen Quellen der Natur, nach urwüchsiger Kraft, frischer Bergluft und echtem Mannesinn.

Zur Probe, falls vor Erscheinen bestellt, 40% und 11/10!